

## Kreisrundbrief Februar 2010

---

Liebe Freundinnen und Freunde,

Der Aschermittwoch hier in Landshut war ein voller Erfolg. Die Reden waren treffend und unterhaltsam. Cem Özdemir und Tom Keyßner erhielten viel Beifall. Der Saal war voll, die Stimmung gut und die Unterstützung der Aktion „Die faire Milch“ stieß auf großes mediales Interesse. Dieter Janecek stellte in Aussicht, den politischen Aschermittwoch in Zukunft immer in Landshut zu veranstalten. Nun ist der Fasching vorbei, doch die Narren auf der politischen Bühne, allen voran Guido Westerwelle; bleiben noch ein paar Jahre. Westerwelles Aussagen zu Hartz IV brauche ich wohl nicht weiter kommentieren. Sie sind einfach nur ekelhaft. Noch viel schlimmer finde ich, dass diese Aussagen keine „Entgleisungen“ sind. Sie werden jeden Tag aufs Neue mit Berechnung in die Mikrophone gesprochen, um im Zentrum der Berichterstattung zu stehen. Da profiliert sich einer auf Kosten von Hartz IV Empfängern. Der politische und soziale Flurschaden, den derartige Äußerungen hinterlassen ist durchaus gewollt. Und nebenbei kann man dann noch wunderbar von all den Steuerhinterziehern ablenken, die ihre Millionen in der Schweiz bunkern.

In den nächsten Wochen gibt es wieder eine Menge interessanter Termine, auf die ich Euch aufmerksam machen möchte.

Am **28. Februar: Bürgerstammtisch** im Augustiner, 10.00 Uhr. Lothar Reichwein hat die Kandidaten für die OB-Wahl im Herbst eingeladen. Da OB Rampf schon abgesagt hat, gibt es einen ersten Schlagabtausch zwischen den „Herausforderern“

Am **2.März: Ak-Wahl** um 19:00 Uhr in der Wildgans

Am **6.März: „Frauengeschichten „** Auftaktkonzert zur Frauenwoche 2010 um 20.00 Uhr im Salzstadel. In den ersten Märzwochen laufen im Rahmen der Frauenwoche viele Veranstaltungen. (das Programm liegt u.a. im Wahlkreisbüro der Grünen, Regierungsstr. 545 aus) Die Ausstellung „Menschenrechte sind Frauenrechte – Geschichte des Internationalen Frauentages“ läuft bereits seit Freitag im Rathausfoyer. Wir Grünen nehmen mit zwei Veranstaltungen an den Frauenwochen teil:

Am **7. März:** Erzählcafe für und mit Frauen aus aller Welt im Cafe International am Orbankai. Veranstalterin ist der Beirat für Migration und Integration. Beginn um 15.00 Uhr

Am **10.März:** 20.00Uhr Vortrag Dr. Thomas Gambke, (MdB): „**Bezahlen die Kommunen die Zeche der Finanz und Wirtschaftskrise?**“ Ort: Bernlochner Clubraum

Am **11.März:** um 19:30 im Gasthaus Garch in Garham Veranstaltung „**Lebensmittel ohne Gentechnik**“ Gast ist Josef Feilmeier.

Am **12.März: „Irmis Leidenschaft“** Konzert im Rahmen der Frauenwoche in der Alten Kaserne. Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr. 17 Frauen singen und spielen Lieder aus Europas Straßen und Plätzen mit viel Leidenschaft, Charme und Poesie.

Am **13.März:** 15.00- 17.30 Uhr: **Internationaler Tanzworkshop für Frauen** mit Verena Fitz im Musikstudio in der Länd, Eine Veranstaltung der Grünen im Rahmen der Frauenwoche. Anmeldungen unter: 0871-464789 oder [steinberge@toni-hofreiter.de](mailto:steinberge@toni-hofreiter.de)

Am **16.März:** Veranstaltung der Grünen im Rahmen der Frauenwoche. „**Deutschland im Zeichen der Bundeskanzlerin – sind wir am Ziel?**“ Ort: Cafe International, Orbankai 3-4, Beginn: 19:00 Uhr.

Vom **18. – 21.3.März: Umweltmesse in Landshut.** .Bitte meldet Euch für die Standdienste bei Rosi, Tel: 0871-464789 oder [steinberger@toni-hofreiter.de](mailto:steinberger@toni-hofreiter.de)

Am **20.März** 16:00 Uhr, Umweltmesse Landshut, Vortrag: „**Isar I gefährlich und überflüssig**“ Redner ist Ludwig Hartmann(MdL) und energiepolitischer Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen..

Am **23.März Kreisversammlung** im Gasthaus Krenkl, Beginn 20:00 Uhr.

Am **15.April Jahreshauptversammlung** mit Vorstandswahlen. Beginn 20:00 Uhr, Ort steht noch nicht fest.

Am **17.April** 10:00 bis 15:00 Uhr „**Mobil ohne Auto**“- Infostand in der Altstadt vor dem Rathaus mit **E-bike-Aktion**,

Am **24.April : Kettenreaktion**,

Mit einer 120 km langen Menschenkette von Brunsbüttel über Brokdorf zum AKW Krümel will der Anti-Atombewegung ein machtvolleres Zeichen setzen und den Ausstiegsdruck erhöhen. Die Atomkraftwerke Krümel und Brunsbüttel sind zurzeit abgeschaltet und man will verhindern, dass sie wieder ans Netz gehen. Wie ihr wisst, plant die Bundesregierung den Ausstieg aus dem Atomausstieg und möchte auch die alte Meiler und Pannereaktoren weiterlaufen lassen. Entschieden wird darüber im Herbst, man will wohl erst die Landtagswahlen in NRW abwarten. Die Vorbereitungen in Norddeutschland laufen auf Hochtouren und die BIs haben um Unterstützung aus Bayern gebeten. Am Donnerstag den 18.3. war ein Treffen verschiedener Bayerischer Initiativen in München. Auf diesem Treffen wurde 1. eine Bayerische Allianz 2010 für Atomausstieg und Klimaschutz gegründet, 2. mit großer Mehrheit beschlossen, für die Menschenkette in Norddeutschland zu mobilisieren. Es wird einen Bayern Express zur Menschenkette geben. Abfahrt ca. 1:00Uhr in München, Rückfahrt um ca. 19:00 Uhr ab Elmsborn. Das Ganze im Liegewagen für ca. 89,-€ (ermäßigt 69,-€). Die Fahrt wird also angenehmer als nach Berlin. Auch die Grünen rufen zur Teilnahme an dieser Aktion auf. Überlegungen, hier in Landshut an diesem Tag eine größere überregionale Aktion zu machen wurden verworfen, da sonst die Gefahr besteht, dass viele kleiner Aktionen den Erfolg der Menschenkette verhindern. Außerdem fehlt die Logistik um eine große Aktion in der verbleibenden Zeit zu stemmen. Die Grüne Landtagsfraktion sowie der Landesverband planen eine größere Aktion im Herbst Winter 2010/2011 zur Isar I. Dieses Atomkraftwerk soll, laut noch gültigen Atomausstiegsgesetz im Sommer 2011 vom Netz. Also merkt den 24.4. schon mal vor. Ich hänge ein paar Informationen zur Menschenkette an diesen Kreisrundbrief an. Wann und bei wem es Fahrkarten für den Zug gibt maile ich rum, sobald ich Einzelheiten weiß.

Trotz Liegewagen werden sicher nicht alle Atomkraftgegner zur Menschenkette fahren können/wollen. Daher machen wir am **24.April** in der Zeit von **10:00 Uhr bis 15:00 Uhr vor dem Rathaus einen Infostand zur Erinnerung an den Reaktorunfall in Tschernobyl.**

Am **26. April.** um 21:00 Uhr .im Kinoptikum zeigt das BüfA (Bündnis für Atomausstieg) eine Dokumentation zu Tschernobyl Am gleichen Tag plant auch der Landesverband eine Aktion in der Altstadt. Genaues ist noch nicht bekannt.

Zum Abschluss möchte ich noch auf 2 Filme hinweisen, die in Kürze in unsere Kinos kommen.:

- „Die 4. Revolution“ Näheres unter [www.energyautonomy.org](http://www.energyautonomy.org)
- „Plastic Planet“ siehe [www.plastic-planet.de](http://www.plastic-planet.de)

Beide Filme sind sicher sehenswert.

So, ich hoffe ich habe nichts vergessen. Euch allen eine gute Woche,

Mit grünen Grüßen

*Hedwig Borgmann, Thomas Gambke,*

*Irmis Dassler, Raziye Sarioglu, Markus Scheuermann, Richard Wimmer*